

Niederschrift

über die 5. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **15.01.2015**, 17:01 Uhr – 18:04 Uhr,
Haus Münsterland, Immelmannstraße 37, 48157 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Balsliemke, Silke Busch, Hartmut Drews, Stefan Gottkehaskamp, Dirk Heidemeyer, Martina Klimek, Raimund Mölders, Heinrich Möllers

von der SPD-Fraktion

Christian Knapp, Marion Mix, Renate Schmitz, Dietmar Wemhoff

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Jörn Möltgen (ab TOP 6)

von der FDP

Kurt Moths

von den Piraten

Peter Hemecker

von der Verwaltung

Karin Groh, Dr. Thomas Hauff (TOP 4.1)

für die Schriftführung

Friedelheinz Stracke

Es fehlten:

Renate Paschert, Fritz Pfau, Meinolf Sellerberg, Elke von Göwels

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 5. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Ost am 15.01.2015

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Entscheidungen |
| <u>V/1009/2014</u>
I | 2.1. Bestellung von Trägervertretern für die städtische Kindertageseinrichtung Eichenau |
| | 3. Anhörungen |
| <u>V/0654/2014</u>
II | 3.1. Öffnungszeiten-Konzept für die Recyclinghöfe der AWM |
| | 4. Berichte |
| <u>V/0637/2014</u>
III | 4.1. Aktualisierung der Kleinräumigen Bevölkerungsprognose (KBP) 2009 - 2020 für den Zeitraum 2013 - 2020: Zentrale Ergebnisse |
| <u>V/0839/2014</u>
I | 4.2. Bericht zum Unwetter am 28.07.2014 |
| | 5. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen |
| | 6. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge |
| | 7. Verschiedenes |

Frau **Klimek** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung um 17:01 Uhr.

Sie begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, einen Vertreter des Jugendrates, die Vertreter der Verwaltung und einen Vertreter der Presse.

Frau **Klimek** stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Sie gratulierte Herrn **Gottkehaskamp**, Herrn **Möltgen**, Herrn **Heidemeyer**, Frau **Busch** und Frau **Mix** nachträglich zum Geburtstag.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau **Klimek** gab Folgendes bekannt:

- Als Repräsentantin des Stadtbezirks nahm sie am 09.12.2014 an der Eröffnungsfeier der Kita Schmittingheide teil und schenkte den Kindern Softbälle in verschiedenen Größen.
- Am 24.12.2014 besuchte sie die Wachhabenden in der Lützow-Kaserne, dankte wie jedes Jahr im Namen der Bezirksvertretung für ihren Einsatz und überreichte einen Korb mit Süßigkeiten und Obst.
- Gemeinsam mit Frau Mix besuchte sie im Dezember das Hospiz Lebenshaus, um die Zuwendung der Bezirksvertretung zu überreichen. Herr Dröge, Leiter der Einrichtung, bedanke sich sehr und richtete der Bezirksvertretung herzliche Glückwünsche für das neue Jahr aus.
- Am 08.01.2015 lud sie gemeinsam mit den beiden Kirchen in Handorf zu einem überkonfessionellen Treffen ein, um über die geplante Flüchtlingshilfe in Handorf zu informieren und Vereine, Kitas, Schulen und BürgerInnen für die ehrenamtliche Arbeit mit Flüchtlingen zu gewinnen. Die Beteiligung und das Interesse der Handorfer waren sehr groß; die angebotenen Hilfen wie Deutschunterricht, Nachhilfe, Unterstützung bei Behördengängen, Sachspenden etc. werden von Mitgliedern des Arbeitskreises Flüchtlingshilfe Ost koordiniert.
- Die Pavillons in Handorf am Kirschgarten werden voraussichtlich Anfang Februar bezogen. Beim nächsten Treffen des Arbeitskreises Flüchtlingshilfe Ost im Februar könne die Hilfe konkretisiert werden, weil dann auch die Nationalitäten der Flüchtlinge bekannt seien.
- Am 14.01.2015 lud sie gemeinsam mit der Leiterin des Sozialamtes zur 2. Informationsveranstaltung zur Flüchtlingsunterkunft in Handorf ein. Zunächst konnten die bereits aufgestellten Pavillons am Kirschgarten besichtigt werden. Im Anschluss fand ein Informationsaustausch in der evangelischen Kirche statt. Auch hier war die Beteiligung mit rund 200 Personen überwältigend.
- Nach Information der Geschäftsführerin der Wohn + Stadtbau, Frau Wehrmann, werde im Frühjahr mit dem Bau der festen Flüchtlingseinrichtung in Gelmer begonnen.
- Frau Klimek erhielt einen „offenen Brief“ von den Gelmeraner Vereinen, die auf die besondere Situation ihres Stadtteils bezogen auf Infrastruktur und Anbindung an den ÖPNV aufmerksam machen. Die Fraktionsvorsitzenden erhielten eine Kopie dieses Schreibens.

Frau **Groh** gab Folgendes bekannt:

- Die aktuelle Übersicht über das freie Budget der Bezirksvertretung Ost einschließlich der Ermächtigungsübertragungen aus 2014 lag allen Mitgliedern auf dem Tisch vor.
- Das Antwortschreiben des Oberbürgermeisters an das Sanitätszentrum der Lützow-Kaserne aufgrund einer Anregung gem. § 24 der Gemeindeordnung NW zum kasernenwärts gelegenen Weg an der Lützowstraße wurde allen Mitgliedern zur Kenntnisnahme übersandt.
- Allen Mitgliedern lag die Einladung des Oberbürgermeisters zum Gedenken an die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27. Januar auf dem Tisch vor.
- Die Stadtwerke Münster werden vom 19.01. – 10.04.2015 an der Dorbaumstraße Versorgungsleitungen auswechseln bzw. neu verlegen; mit Behinderungen ist zu rechnen.
- Die Aktion „Sauberes Münster 2015“ wird unter der Regie der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster in der Zeit vom 20. – 26. März stattfinden. Wer mitmachen möchte, sollte sich bis zum 20. Februar anmelden. Der Aktionsflyer lag allen Mitgliedern auf dem Tisch vor.

Punkt 2 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/1009/2014****Bestellung von Trägervertretern für die städtische
Kindertageseinrichtung Eichenaue**

Herr **Gottkehaskamp** schlug für die CDU-Fraktion Frau Alexandra Wenzel als Trägervertreterin vor.

Frau **Schmitz** schlug für die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen/GAL Herrn Meinolf Sellerberg als Trägervertreter vor.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Als zusätzliche Trägervertreter/in werden folgende Personen in die städtische Kindertageseinrichtung Eichenaue berufen:

Frau Alexandra Wenzel auf Vorschlag der CDU-Fraktion

Herr Meinolf Sellerberg auf Vorschlag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen/GAL“

Punkt 3 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0654/2014****Öffnungszeiten-Konzept für die Recyclinghöfe der
AWM**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Betriebsausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Erweiterung bzw. Änderung der Öffnungszeiten für einzelne Recyclinghöfe wird zugestimmt.
2. Das neue Öffnungszeiten-Konzept für die Recyclinghöfe wird zum 01.06.2015 realisiert.
3. Die Umsetzung steht unter dem Vorbehalt der Ratsentscheidung zum Wirtschaftsplan der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster 2015, in dem eine Erweiterung der Stellenübersicht um 4 Stellen (Entgeltgruppe 6) vorgesehen ist.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten belaufen sich auf ca. 212.200 € pro Jahr.“

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0637/2014****Aktualisierung der Kleinräumigen Bevölkerungs-
prognose (KBP) 2009 - 2020 für den Zeitraum 2013
- 2020: Zentrale Ergebnisse**

Herr Dr. **Hauff** vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung erläuterte die Vorlage ausführlich. Hierbei lieferte er auch detaillierte Angaben zum Stadtbezirk Münster-Ost. Anschließend beantwortete er die Fragen der Bezirksvertretung.

Die Bezirksvertretung nahm die Vorlage V/0637/2014 zur Kenntnis.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0839/2014****Bericht zum Unwetter am 28.07.2014**

Die Bezirksvertretung nahm die Vorlage V/0839/2014 zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von
Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe
neuer Anfragen**

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

Neue Anfragen wurden nicht eingebracht.

Punkt 6 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der
Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe
neuer Anregungen/Anträge**

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen vor.

Folgende neue Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Antrag Nr. A-O/0001/2015
SPD-Fraktion, CDU-Fraktion,
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL,
Herr Moths und Herr Hemecker

**Ortsfeste Dialog-Displays an der Handorfer
Straße**

„Die Bezirksvertretung möge beschließen:

An der Handorfer Straße wird in beiden Fahrtrichtungen ein ortsfestes Dialog-Display installiert. Die Kosten werden mit BV-Mittel gedeckt.“

Der Antrag wurde von Frau **Schmitz** eingebracht. Sie ergänzte, dass die voraussichtlich anfallenden Kosten ca. 16.000,00 € betragen würden.

Auf Vorschlag von Herrn **Gottkehaskamp**, der zunächst einen inhaltsgleichen Antrag zu stellen beabsichtigte, kamen die anwesenden Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter überein, den

von der SPD-Fraktion eingebrachten Antrag als gemeinsamen Antrag zu stellen.

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Antrag Nr. A-O/0002/2015
SPD-Fraktion

**Jährliche Information der umgesetzten
Maßnahmen laut V/0839/2014 7. Kapitel**

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

In dem Bericht zum Unwetter am 28.7.2014 V/0839/2014 sind im 7. Kapitel „Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen“ Schlussfolgerungen für zukünftiges Handeln aufgelistet. Die Bezirksvertretung Münster-Ost soll einmal jährlich über die umgesetzten Maßnahmen informiert werden.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Antrag Nr. A-O/0003/2015
CDU-Fraktion

**Installation LED-Anzeige „Motor Aus“ an
Bahnübergängen Mariendorfer Straße und
Sudmühlenstraße prüfen**

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, folgende Verwendungsmöglichkeit einer solchen LED-Anzeige zu prüfen:

Installation der Anzeige, gekoppelt mit den Lichtsignalen der Bahn, an den Bahnübergängen Mariendorfer Straße und Sudmühlenstraße.

Die BV Ost bittet um eine Bewertung in Abstimmung mit der Deutschen Bahn

- a) zur technischen Machbarkeit sowie
- b) den voraussichtlich anfallenden Kosten einer solchen Installation von je 2 Leuchtanzeigen pro BÜ.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Antrag Nr. A-O/0004/2015
CDU-Fraktion

Fußweg Kita Eichenaue

„Die CDU-Fraktion in der BV-Ost beantragt für die Sicherheit der Kinder der städtischen Kita Eichenaue am Standort Heriburgstraße 15 einen Fußweg mit einfachen Mitteln (evtl. Rindenmulch) entlang der ehemaligen Baustraße zwischen Parkplatz, Schwimmbad und der Kita, welcher heute schon durch einen Trampelpfad erkennbar ist.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Anregung Nr. A-O/0005/2015
CDU-Fraktion

**Vegetation am Denkmal „Dat raude Krüz“
beseitigen**

„Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Ost regt an, die Vegetation rund um das Denkmal „Dat raude Krüz“ an der Kreuzung Handorfer Straße/Hobbeltstraße zu beseitigen.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anregung Nr. A-O/0006/2015
CDU-Fraktion

Beleuchtung der Zebrastreifen im Kreisverkehr Dorbaumstraße, Hobbeltstraße, Borggreweweg verbessern

„Die CDU-Fraktion in der BV-Ost regt an, die Beleuchtung der Zebrastreifen im Kreisverkehr Dorbaumerstraße, Hobbeltstraße, Borggreweweg durch Austausch der Lampen zu verbessern. Die Verwaltung soll prüfen ob die Lampen nicht gegen hellere ausgetauscht werden können, wie zum Beispiel am Zebrastreifen Dorbaumstraße Handorferstraße.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anregung Nr. A-O/0007/2015
CDU-Fraktion

Obstwiese am Werseufer pflegen

„Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Ost regt an, die von der Bezirksvertretung ins Leben gerufene Obstwiese am Werseufer (zwischen Vennemannweg und Wersepättken), mit entsprechenden Baumpflegemaßnahmen zu pflegen.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Antrag Nr. A-O/0008/2015
CDU-Fraktion

Von der Regionalbahn zur Stadtbahn

„Die BV Ost möge beschließen:

Um die Regionalbahnverbindungen von und nach Münster stärker im Sinne einer Stadtbahn nutzen zu können, soll die Reaktivierung der folgenden Bahnhaltepunkte im Stadtgebiet intensiv in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Schienenpersonennahverkehr (ZVM) und dem Dachverband (NWL) geprüft werden:

Handorf

Die bevorzugte Einrichtung von sicheren und quantitativ ausreichenden Parkmöglichkeiten für Fahrräder und E-Bikes soll berücksichtigt werden. Darüber hinaus soll die Möglichkeit der Schließung von unbeschränkten Bahnübergängen zwischen Handorf und Hauptbahnhof in die Erwägungen einbezogen werden.

Aus Sicht der CDU-Fraktion muss bei der Prüfung darüber hinaus berücksichtigt werden, ob die Reaktivierung der o.g. Bahnhaltepunkte

- a) Verkehrspolitisch sinnvoll geboten ist (potenzielle Benutzerzahlen),
- b) die Folgekosten für die Stadt unter Maßgabe einer soliden Haushaltsführung tragbar sind und
- c) unter demographischen Gesichtspunkten (hohe Zahl von Kindern bei einer gleichzeitig älter werdenden Gesellschaft) nachhaltig ist.

Über die Ergebnisse der Prüfung ist der Bezirksvertretung Münster-Ost vor der Sommerpause ein Bericht vorzulegen, um gegebenenfalls weitere Schritte zu veranlassen.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldung.

gez.

Klimek
Bezirksbürgermeisterin

gez.

Stracke
Schriftführung